

Bauherrin oder Bauherr (Name, Anschrift)	Telefon
--	---------

Antrag auf Genehmigung
zur

Stadt Elmshorn
Der Bürgermeister
Stadtentwässerung
Postfach 82 08
25382 Elmshorn

- Herstellung**
 Änderung

einer Entwässerungsanlage

Lage des Grundstücks in Elmshorn (Straße, Hausnummer)	Größe qm
---	-------------

Öffentliche Entwässerungsanlagen sind vorhanden. nicht vorhanden.

Planverfasserin oder -verfasser bzw. Bauvorlagenberechtigte oder -berechtigter (Name, Anschrift)	Telefon
Bauleiterin oder Bauleiter (Name, Anschrift)	Telefon
Grundstückseigentümerin oder -eigentümer (Name, Anschrift)	Telefon
Art des Bauvorhabens	

Baubeschreibung

Die Anlage wird nach dem Trennsystem erstellt bzw. umgebaut.

1. Anfall und Ableitung von Schmutzwasser

1.1 Häusliches Schmutzwasser

	vorhandene	neue	Gesamtzahl
Spülaborte	Stück	Stück	Stück
Bade- oder Brausewannen	Stück	Stück	Stück
Küchenausgüsse	Stück	Stück	Stück
Bodeneinläufe	Stück	Stück	Stück
Waschbecken	Stück	Stück	Stück
Waschmaschinen	Stück	Stück	Stück
Sonstige Entwässerungsgegenstände	Stück	Stück	Stück

1.2 Gewerbliches und industrielles Schmutzwasser

Art	max. anfallende Menge je Tag cbm	je Sekunde Liter
<input type="checkbox"/> Abscheideanlagen für Leichtflüssigkeiten, DIN 1999-100, DIN EN 858 - Teil 1 und 2	Liter / sec.	<input type="checkbox"/> Kartoffelstärke- abscheider Liter
<input type="checkbox"/> Abläufe mit Leichtflüssigkeitssperren, DIN 1999-100, DIN EN 1253 - Teil 5	Liter / sec.	<input type="checkbox"/> Schlammfang cbm
<input type="checkbox"/> Fettabscheider nach DIN 4040-100, DIN-EN 1825 Teil 1 und 2	Liter / sec.	<input type="checkbox"/> Neutralisation

1.3 Das Schmutzwasser (Die mit * gekennzeichneten Ableitungen erfordern eine widerrufliche Befugnis - Erlaubnis nach § 7 WHG - durch die zuständige Wasserbehörde)

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> wird in den öffentlichen Schmutz- / Mischwasserkanal geleitet. | <input type="checkbox"/> wird teilbiologisch / biologisch gereinigt werden * (Anlage nach DIN 4261). |
| <input type="checkbox"/> soll in den öffentlichen Schmutz- / Mischwasserkanal geleitet werden. | <input type="checkbox"/> wird in eine abflusslose Sammelgrube geleitet. |
| <input type="checkbox"/> wird teilbiologisch / biologisch gereinigt * (Anlage nach DIN 4261). | <input type="checkbox"/> soll in eine abflusslose Sammelgrube geleitet werden. |

2. Anfall und Ableitung von Niederschlags- und Drainagewasser

2.1 Befestigte Flächen	vorhandene	neue	Gesamtzahl
Dachflächen	qm	qm	qm
Befestigte Hofflächen	qm	qm	qm
Sonstige befestigte Flächen, wie z. B. Balkonflächen o. Ä.	qm	qm	qm
2.2 Drainagewasser / anfallendes Wasser (hydraulische Berechnung)	l/s	l/s	l/s

2.3 Das Niederschlagswasser (Die mit * gekennzeichneten Ableitungen erfordern in der Regel eine widerrufliche Befugnis - Erlaubnis nach § 7 WHG - durch die zuständige Wasserbehörde)

- ist an den öffentlichen Regen- / Mischwasserkanal angeschlossen.
 soll an den öffentlichen Regen- / Mischwasserkanal angeschlossen werden.
- soll auf dem Grundstück versickern.*
 soll in einen Wasserlauf eingeleitet werden.*
 soll auf dem Grundstück gesammelt und genutzt werden.*

3. Angaben über Werkstoffe und Ausführung

Art der Leitung	Materialien / Schmutzwasserleitungen	Materialien / Regenwasserleitungen
3.1 Grundleitungen		
3.2 Sammelleitungen		
3.3 Fall-Leitungen		
3.4 Anschlussleitungen		
3.5 Lüftungsleitungen		
3.6 Rückstauverschlüsse	Typ	
3.7 Hebeanlagen	Herstellerin oder Hersteller und Typ	

4. Angaben über Abwasserbeseitigungsanlagen bei fehlenden öffentlichen Entwässerungsleitungen

4.1 Wassergewinnungsanlagen (Brunnen) sind auf dem Grundstück vorhanden.
Ihre Lagen, Abstände sind in den Zeichnungen dargestellt.

4.2 Auf dem Grundstück soll eine Kläranlage errichtet werden.

System			nach DIN 4261 (für Personenzahl)
			Pers.
Anzahl der Kammern	Nutzhalt	Fabrikat	Typgröße

4.3 Das geklärte Abwasser wird

<input type="checkbox"/> auf dem Grundstück verrieselt.	Bodenart	Länge der Rieselrohrleitung m
<input type="checkbox"/> in den Wasserlauf geleitet.	Name / Bezeichnung des Wasserlaufs	
<input type="checkbox"/> in den Regenwasserkanal geleitet.	Straße, Weg	

4.4 Das Schmutzwasser wird in einer Sammelgrube aufgefangen mit einem Nutzhalt von qm

4. Anlagen (nach der Bauvorlagenverordnung - BauVorIVO - in der jeweils gültigen Fassung)

- a) Lageplan M 1 : 500 mit Nachbargrundstücken (3-fach)
- b) Grundrisse der Gebäude M 1 : 100 (3-fach)
- c) Schnitte der Gebäude M 1 : 100 (3-fach)
- d) Baubeschreibungen, Zeichnungen und hydraulische Berechnungen (3-fach)

In den Zeichnungen sind alle Leitungen, Schächte und sanitäre Gegenstände gemäß DIN 1986-100 dargestellt und farblich markiert.
Ich erkläre die Richtigkeit der vorstehenden Angaben und die Übereinstimmung mit den Vorschriften der Ortssatzung sowie den einschlägigen DIN-Vorschriften.

Grundstückseigentümerin oder Grundstückseigentümer (Ort, Datum, Unterschrift)	Planverfasserin oder -verfasser bzw. Unternehmerin oder Unternehmer (Ort, Datum, Unterschrift)
--	---

1. Verantwortliche Stelle und datenverarbeitendes Amt	
<p>Stadt Elmshorn Der Bürgermeister Schulstr. 15 – 17 Telefon: 04121 231 0 25335 Elmshorn Telefax: 04121 223 84 Internet: www.elmshorn.de</p> <p>E-Mail: hauptamt@elmshorn.de</p>	<p>Stadt Elmshorn Der Bürgermeister Stadtentwässerung Frau Schötzow Westerstr. 50 – 54 Telefon: 04121 231 555 25336 Elmshorn Telefax: 04121 231 562</p> <p>E-Mail: stadtentwaessering@elmshorn.de</p>
2. Behördliche Datenschutzbeauftragte	
<p>Stadt Elmshorn Haupt- und Rechtsamt Behördliche Datenschutzbeauftragte Frau Puchert Schulstr. 15 – 17 Telefon: 04121 231 439 25335 Elmshorn E-Mail: datenschutz@elmshorn.de</p>	
3. Daten und ihre Herkunft	
<p>Die Daten werden direkt bei dem Antragsteller erhoben.</p>	
4. Zweck/e und Rechtsgrundlage/n	
<p>Die Erhebung der Daten zur Erteilung einer Genehmigung zur Herstellung / Änderung einer Entwässerungsanlage erfolgt gem. Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. der Satzung über die Abwasserbeseitigung der Stadt Elmshorn.</p>	
5. Empfänger der Daten, Zwecke	
<ul style="list-style-type: none"> • Stadtkasse (Gebührenbescheid) • Bauaufsicht (Genehmigung ist Teil der Baugenehmigung) • Kreis Pinneberg, Fachdienst Umwelt (Stellungnahme/Genehmigung) • Landeskriminalamt Schleswig-Holstein (Kampfmittelabfrage bei Herstellung eines neuen Grundstücksanschlusses) • AZV Südholstein sowie Amt für Bürgerbelange, Gewerbe der Stadt Elmshorn (bei Indirekteinleiterüberwachung) 	
6. Datenübermittlungen in Drittstaaten	
<p>Eine Übermittlung der Daten in ein Drittland erfolgt nicht.</p>	
7. Löschfristen	
<p>Die Genehmigungsunterlagen werden entsprechend der Empfehlungen der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt) für 30 Jahre aufbewahrt.</p>	
8. Betroffenenrechte	
<ul style="list-style-type: none"> • Auskunft nach Art. 15 DSGVO • Berichtigung nach Art. 16 DSGVO • Löschung nach Art. 17 DSGVO • Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO • Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung nach Art. 21 DSGVO • Beschwerderecht bei unserer Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO: Landesbeauftragte für Datenschutz Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein Telefon: 0431 988 1200 Holstenstr. 98 Telefax: 0431 988 1223 24103 Kiel E-Mail: mail@datenschutzzentrum.de 	
9. Information zur Bereitstellung der Daten	
<p>Das Nichterteilen der erforderlichen Auskünfte sowie die Verweigerung der Grundstücksbetretung kann als Ordnungswidrigkeit geahndet werden.</p>	
10. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profilbildung	
<p>Die Stadt Elmshorn setzt keine automatische Entscheidungsfindung ein und nimmt keine Profilbildung vor.</p>	